

## Lions Club Hohenzollern-Hechingen spendet 10.000 Euro an Nachsorgeklinik Tannheim



Freuen sich, die Nachsorgeklinik zu unterstützen (v. lins) Rolf Zechner, Thomas Müller, Karl-Heinz Rauch und Professor Breucha.

Mit einer Spende von 10.000 Euro unterstützt der Lions Club Hohenzollern-Hechingen die Nachsorgeklinik Tannheim. Es ist der Erlös des diesjährigen Jubiläumsgolfturniers.

Seit zehn Jahren organisieren Professor Georg Breucha und Dr. Rolf Zechner vom Lions Club Hohenzollern-Hechingen ein Golfturnier. Die diesjährige Lions Benefiz Open in Hechingen war nicht nur dank der großen Zahl an Sponsoren ein großer Erfolg, sondern vor allem wegen der über 50 Teilnehmer.

Noch nie war das Interesse so groß - vielleicht deshalb, weil für die Sieger auf dem ersten und zweiten Platz ein mehrtägiger Aufenthalt in einem namhaften Golfhotel in Aussicht gestellt wurde.

Thomas Müller, Geschäftsführer der Tannheimer Klinik, bedankte sich über die Spende. In der Nachsorgeklinik erfahren krebs-, herz- und mukoviszidosekranke Kinder und Jugendliche sowie ihre Eltern und Geschwister über vier Wochen intensive, persönliche Zuwendung. Aufgrund der immer kürzeren Aufenthalte in den Kliniken brauchen Jugendliche diese Nachsorge. Doch geht es nicht nur um die Jugendlichen, denn der Patient heißt Familie, so der therapeutische Ansatz in Tannheim. Krankenkassen können jedoch nicht allein Behandlungen stemmen, die die ganze Familie, auch den Vater und die Geschwisterkinder, einbeziehen.

Die Klinik ist auf Spenden angewiesen. Mit der Nachsorgebehandlung kann der Heilungserfolg dauerhaft gesichert werden. Wenn es keine Hoffnung mehr gibt, erhalten verwaiste Familien, die ein Kind verloren haben, eine fachmännische Begleitung.

Das Benefiz Golfturnier Hechingen für einen guten Zweck ist inzwischen ein erfolgreiches nachhaltiges Projekt des Lions Clubs Hohenzollern-Hechingen.